

Inhalt der letzten Hefte

270: Pessimismus des Verstandes – Optimismus des Willens

F.Haug *Volksempfinden* / St.Mensching *Marie Rose Aman* – **Pessimismus des Verstandes** – **Optimismus des Willens** B.Röttger *Passive Revolution und Krise der Gewerkschaften* / G.Ludwig *Hegemonie und die Produktion sexuierter Subjekte* / D.Boothman *Gramsci und der Islam* / U.Apitzsch & P.Kammerer *Gramscis Biographie aus der Perspektive der Gefängnisbriefe* / A.Gramsci & T.Schucht *Drei Briefe* / G.Baratta *Prosa und Poesie in den Gefängnisbriefen* – E.Wulff *Einführung in den Massenmord? Littells Les Bienveillantes* / M.Naumann *Hans Mayers Leipziger Briefe* / P.U.Hohendahl *Totaler Staat und Aktualität Carl Schmitts* – **Besprechungen** *Die Mahagonnysierung der Welt*; Nele Releaux' *Nationalsozialistische Täter*; Gerhard Willkes *Kapitalismus*; Michael Moores *Letters From the War Zone*; Rosa Luxemburg; Gramsci; Brecht; Arndt und Benjamin; Althusser; Literaturgeschichte nach 1945; Bildung und Migration; Google-Gesellschaft; Raum, Überwachung, Kontrolle; USA und der Irakkrieg; Mitbestimmung in der IT-Industrie

269: Dialektik des Antikapitalismus

F.Haug *Erinnerung an Jutta Held* / Ch.Lehmann *Heuschreckinnen* / G.Schoenberner *Das alte Zeichen* **Dialektik des Antikapitalismus** W.F.Haug *Zur Dialektik des Antikapitalismus* / W.-D.Narr *Dialektik der Antikapitalismen* / E.Lienen *Radikale Transformation als (Ver-) Lernprozess* / Ch.Kaindl *Antikapitalismus von rechts* / D.Bensaïd *Utopisches Moment und strategische Neugründung* / F.Fernández Buey *Der Sozialismus des 21. Jahrhunderts und wir Europäer* / D.Harvey *Enteignung gehört zum Wesen des Kapitalismus* – L.Peter *Marburger und Frankfurter Schule im Vergleich* / Ch.Hee Pedersen *»Ich hoffe, Sie können einen Witz vertragen« – Humor und Verschlecht in modernen Organisationen* / Th.Wagner *Zum 100. Geburtstag von Georg Knepler* / R.Geffken & H.Peters *Kontroverse über Chinas Rechtssystem* **Besprechungen** Derridas *Glas*, Baudrillards *Die Kunst des Bösen*, Žižeks *The Parallax View*, Buebs *Lob der Disziplin*, J.B.Fosters *Naked Imperialism*, Götz Alys *Hitlers Volksstaat*, Spinoza & Deep Ecology, Hirnforschung und pädagogische Praxis, Antikapitalismus und Weltsozialbewegung, Grundeinkommen, Finanzmarkt-Kapitalismus, Hausarbeiterinnen aus Osteuropa, Gewerkschaftsstrategien

ISSN 0004-1157

Das Argument erscheint jährlich in sechs Heften. Jahresumfang 992 (932 + LX) Seiten. – Einzelheft 11 €; Jahresabo 52,50 € (statt 66 €); ermäßigt 39 € (für Studierende, Auszubildende, Erwerbslose); jeweils zzgl. Versand. – Kündigungsfrist: Acht Wochen vor Ende des Bezugszeitraums. – Die Redaktion bittet um Mitarbeit, haftet aber nicht für unverlangte Einsendungen. Aufsätze sollen 45 000, Rezensionen 6 000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) nicht überschreiten. – Das Argument wird regelmäßig ausgewertet von Francis (Bulletin Signalétique), Literaturdokumentation zur Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, Pol. Dokumentation, Social Science Citation Index, Germanistik, Intern. Bibliographie d. Zeitschriftenliteratur, Intern. Bibliographie d. Rezensionen, Sozialwiss. Literaturinformationssystem. – Copyright © Argument Verlag, Glashüttenstraße 28, D-20357 Hamburg, Tel. +49-(0)40-40 18 000, Fax 40 18 0020, www.argument.de, verlag@argument.de. Deutsche Bank Hamburg, Kto 3665 445 (BLZ 200 700 24). – Umschlag, Titelgrafik und Satz: Martin Grundmann, Hamburg – Rückseitenbild: Eric Hobsbawm. – Druck: Alfa Druck, Göttingen. – Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 8.